

Kurzausschreibung für Retro-Rallyes 2023

Im Rahmen des 7. **Ried-Rallye-Sprints** am 18.11.2023 wird zusätzlich eine Gleichmäßigkeitsrallye durchgeführt. Grundlagen dieser Kurzausschreibung sind die jeweils gültige DMSB Rahmendausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe, DMSB-Basisausschreibung für Clubsport-GLP. Diese werden durch Aushang bekanntgegeben. Mit dieser Kurzausschreibung werden Details zur Durchführung der nachfolgend näher bezeichneten Veranstaltung geregelt.

Veranstalter: MRSV Ichenheim e.V. Rallyesekretariat: Tel.: 01511 4787660

E-Mail: fabian.michalsky@gmx.de

Teilnehmer

Die Fahrzeuge, die an einer Retro-Rallye teilnehmen, müssen mit einem Team, bestehend aus Fahrer und einem Beifahrer, besetzt sein.

Der Fahrer muss im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für das Fahrzeug sein. Ab dem Jahr, in dem der Beifahrer 15 Jahre alt wird (2023 Jahrgang 2008 und älter), wird er als Beifahrer zu einem Lauf der Retro-Rallye zugelassen. Bei minderjährigen Beifahrern muss das Einverständnis eines gesetzlichen Vertreters schriftlich vorliegen.

Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB Fahrerlizenz (mind. DMSB-Nat. C) sein.

Fahrzeug

Nationale Fahrzeugzulassung: Zugelassen sind Automobile, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung den Vorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) der Bundesrepublik Deutschland entsprechen.

Zugelassen sind

- a) Fahrzeuge mit normaler Zulassung (schwarzes Kennzeichen, auch mit zeitlich begrenzter Zulassung),
- b) Fahrzeuge mit Oldtimerzulassung (schwarzes Kennzeichen mit H) oder mit
- c) Oldtimerkennzeichen (Rot – 07er Nummer).
- d) Bei Fahrzeugen mit einem roten Kennzeichen mit 06er Nummer oder Kurzzeit-Kennzeichen mit 04er Nummer übernimmt der Veranstalter keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Internationale Fahrzeugzulassung: Fahrzeuge die nicht in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen sind, müssen der normalen nationalen Zulassungsordnung ihres Landes entsprechen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Eine Unterteilung nach Klassen in Fahrzeugalter, Leistungsgewicht, Hubraum oder ähnliches ist nicht vorgeschrieben und liegt im Ermessen des Veranstalters.

Ein Fahrzeug, dessen Konstruktion oder technische Änderung eine Gefahr darzustellen scheint oder dem Ansehen des Motorsports schaden könnte, wird nicht zugelassen. Das Erstzulassungsdatum (Jahreszahl) des teilnehmenden Fahrzeugs muss mindestens 20 Jahre zurückliegen oder früher sein (2023: 2003 oder früher).

Wahlweise ist durch einen schriftlichen Nachweis des Herstellungsjahres(Produktionsjahr) das Mindestalter des teilnehmenden Fahrzeugs nachzuweisen. Nicht startberechtigt sind Fahrzeuge, deren Serienhöhe 1600 mm überschreitet. Für den Nachweis der Einhaltung aller Bestimmungen ist der Fahrer verantwortlich. Profillose Reifen (Slicks) sind nicht zugelassen.

Fahrzeuge nach StVZO benötigen einen Hauptuntersuchungs- (HU)- Nachweis nach § 29 StVZO, der nicht älter als 24 Monate sein darf.

Sicherheitsvorschriften

Auf den Wertungsprüfungen ist das Tragen von Schutzhelmen gemäß der aktuellen DMSB-Basisausschreibung Clubsport Gleichmäßigkeitsprüfungen (mind. ECE 22/04 bzw. ECE 22/05) vorgeschrieben.

Ab 2017 ist für Fahrer- und Beifahrer das Tragen von flammabweisenden Overalls der FIA-Prüfnorm 1986 oder FIA-Prüfnorm 88562000 vorgeschrieben. Die Benutzung von Sicherheitsgurten(mindestens 3-Punkt-Gurte) ist vorgeschrieben. Das Mitführen mindestens eines Feuerlöschers mit 2 kg ist vorgeschrieben. Alle

Löschbehälter sind für den Fahrer leicht erreichbar anzubringen und sicher zu befestigen. Ein FIA homologiertes Kopfrückhaltesystem(z.B. HANS) wird dringend empfohlen, jedoch nicht vorgeschrieben.

Bei allen Fahrzeugen ist eine Überrollvorrichtung zwingend vorgeschrieben. Seitenfenster, Schiebedächer und Verdecke, soweit fahrzeugabhängig vorhanden, müssen während den Wertungsprüfungen geschlossen sein.

Wertung

Gewertet wird die Zeitabweichung, der zwischen der Start-Lichtschranke und der Ziel-Lichtschranke gemessenen Zeit von der Sollzeit (Schnitt max. 50km/h) einer Wertungsprüfung. Die Zeitabweichungen werden in Minuten, Sekunden und Sekundenbruchteilen ausgedrückt, gleichgültig, ob die Zeit nach oben oder unten abweicht.

Zu der Summe der Zeitabweichungen von den vorgegebenen Fahrzeiten der einzelnen WP's werden eventuelle Zeitstrafen addiert. Sieger ist das Team mit der geringsten Zeitsumme. Die weiteren Platzierungen ergeben sich anhand der steigenden Zeitsummen.

Stellbereich (Parc-Fermé) vor dem Start und nach dem Ziel

Die Parc Fermé -Regelung vor dem Start und nach dem Ziel der Veranstaltung gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye gilt nicht für die Retro-Rallye-Teams. Die Veranstalter richten für die Fahrzeuge der Retro-Rallye einen gesonderten Stellbereich ein, der von Fahrern und Zuschauern betreten werden darf. Beginn Startpark: 30 Minuten vor der individuellen Startzeit. Ende Zielpark: 30 Minuten nach Ankunft des letzten Fahrzeuges. Während dieser Aufenthalte im Stellbereich sind alle Arbeiten am Fahrzeug nur mit Bordmitteln erlaubt. Alle anderen Parc fermé Bestimmungen gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye sind uneingeschränkt gültig.

Streckenlänge der Wertungsprüfungen und gesamten Veranstaltung

Anzahl der Etappen 3
Anzahl der Wertungsprüfungen 3
Streckenlänge der gesamten Veranstaltung ca. 30 km
Streckenlänge der Wertungsprüfungen 15 km Asphalt

Offizielle

Sportkommissar Hans-Jörg Leutenecker, Julia Knitter, Jasmin Diebold
Rallyeleiter : Fabian Michalsky
Leiter der Streckensicherung: Fredi Feger
Technische Kommissare: Andreas Dederer, Stefen Trautwein, Jürgen Müßle, Dennis Boch

Rallyezentrum

Langenrothalle Ichenheim
77743 Neuried-Ichenheim Sekretariat tel. erreichbar ab 16.10.2023 von 19.00 – 21.00 Uhr

Zeitplan

Nennungsschluss normales Nenngeld	11.11.2023	24.00 Uhr
Beginn der Besichtigung	18.11.2023	07.30 Uhr
Ende der Besichtigung	18.11.2023	09.30 Uhr
Dokumentenabnahme Rallyezentrum	17.11.2023	18.00-21.00 Uhr
(Prüfung der Dokumente , Ausgabe der Startnummern, Rallyeschilder, Serviceunterlagen und sonstiger Unterlagen)	18.11.2023	07.00-09.00 Uhr
Technische Abnahme	18.11.2023	07.00-09.00 Uhr
Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Fahrzeuge mit Startzeiten und Startreihenfolge für die Etappe 1.	18.11.2023	10.30 Uhr
Start Etappe 1 – 1. Fahrzeug Rallyezentrum	18.11.2023	12:20 Uhr
Aushang der vorläufigen Ergebnisse Rallyezentrum	18.11.2023	18.30 Uhr
Siegerehrung Rallyezentrum	18.11.2023	19.30 Uhr

Das ermäßigte Nenngeld beträgt € 100,- das normale Nenngeld beträgt € 120,- und ist vorab auf das Konto Volksbank Lahr DE13 6829 0000 0035 0458 05 zu überweisen.
Das Mannschaftsnenngeld beträgt € 40,-

Die Starterzahl ist begrenzt auf 25 Fahrzeuge.

Ausschreibung registriert am 31.03.2023 mit Reg.-Nr.: G-276/23



ADAC Südbaden e.V.
- Sportabteilung -
Am Predigertor 1
79098 Freiburg